

Landesmuseum Württemberg / Landesmuseum Württemberg, Foto: H. Zwietasch [CC BY-SA]

Object: Muschelschale, Nürnberg, um

1590

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Collection: Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen, Kunsthandwerk, Kunstkammer der Herzöge von

Württemberg

Inventory number:

KK hellblau 32

Description

Opulent ausgestaltete Muschelschale mit Schaft in Form des Meeresgottes Triton, der der aufgewühlten See entsteigt. Er kniet auf einem Fuß, der mit reliefierten Meerwesen und Wellen verziert ist. Die Muschelschale wird durch drei Spangen gehalten, die oben mit Tierköpfen und unten mit Fruchtbüscheln abschließen. In die Muschel ragt ein auf einem Delphin reitender Flußgott.

Die Muschelschale ist Teil eines Schalenpaares. Triton neigt seinem Kopf zur Seite, dort sollte die selbe Schale, getragen von einer weiblichen Sirene, stehen. [Anke Wolf]

Basic data

Material/Technique: Perlmutter, silbervergoldet, Farbfassung

Measurements: Höhe: 17,8 cm, Höhe (Fuß): 10,9 cm, Breite

(Fuß): 7,7 cm, Breite: 13 cm, Tiefe: 12 cm

Events

Created When 1590

Who

Where Nuremberg

Was depicted When

(Actor)

Who Triton

Where

[Relation to

When

person or institution]

Who siren

Where

Keywords

- Bivalvia
- Delphinidae
- Fußschale
- Meerwesen
- Nacre

Literature

- Fleischhauer, Werner (1976): Die Geschichte der Kunstkammer der Herzöge von Württemberg in Stuttgart. Stuttgart, S. 25, Anm. 126; 62, Anm. 144
- [n/a] (2007): Nürnberger Goldschmiedekunst. GNM Bd. 1. Teil 1 und 2. , S. Teil 1: 476 / Teil 2: 888 A